

SONDERBEILAGE

Baltic Sea/ Deutsche Ostseehäfen

Redaktionskonzept | **THB-Sonderbeilage**

Thema | **Baltic Sea / Deutsche Ostseehäfen**

Erscheinungstermin | **18. November 2026**

Umfang | **8 Seiten**

Redaktion | **Thomas Schwandt**

Stand | **25. September 2026**

Redaktionskonzept

Deutsche Ostseehäfen im Wandel: Häfen als Aufgabe von nationalem Rang

Häfen stehen im Fokus von Öffentlichkeit und Politik – ausgelöst durch **Krisen von globalem Ausmaß**. Das schärft den Blick für ihren **gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Stellenwert**. Die neuen Herausforderungen in der **Energie- und Verteidigungspolitik** machen zusätzlich deutlich: Seehäfen sind kein rein privatwirtschaftliches oder kommunales Geschäftsfeld. Ihre Funktions- und Leistungsfähigkeit zu sichern, ist eine **staatliche Aufgabe ersten Ranges**. Sich flexibel auf veränderte Markt- und Rahmenbedingungen einzustellen, ist seit jeher eine **Stärke der Hafenwirtschaft** und Teil ihres Selbstverständnisses.

Die diesjährige **THB-Sonderbeilage „Baltic Sea - Deutsche Ostseehäfen“** zeigt an konkreten Beispielen, wie die Häfen an der Ostseeküste mit Veränderungen umgehen: Im **Seehafen Wismar** hat zur Jahresmitte mit **Torsten Nehls** ein neuer Geschäftsführer das Ruder übernommen. Im **Überseehafen Rostock** könnten Schwerlast- und Projektladungen bald per **Binnenschiff** ins Landesinnere gelangen. Und die **Lübecker Lehmann Group** hofft, mit dem Vorhaben **„Lehmannkai 1+“** ein lange geplantes Logistikprojekt endlich umzusetzen.

SONDERBEILAGE

Baltic Sea/ Deutsche Ostseehäfen

Vorläufiger Themenplan (Änderungen vorbehalten)

Leistungsstarke Häfen: eine nationale Aufgabe ersten Ranges

- Deutsche Ostseehäfen als **Brücke** in den Wirtschaftsraum Mare Balticum.
 - Appelle der Hafenwirtschaft nach **mehr Finanzhilfe vom Bund** prallen in Berlin ab.
 - Die Hafeninfrastruktur steckt in einem **milliardenschweren Investitionsstau**.
-

Wismar: Interview mit dem neuen Geschäftsführer Torsten Nehls

- **Wachablösung** auf der Kommandobrücke des Seehafens Wismar.
 - **Torsten Nehls** über strategische Ziele und Perspektiven.
 - Ausbau zum **Green Port** und Erschließung **neuer Marktsegmente**.
-

Rostock Port: Anschluss an das Binnenwasserstraßennetz

- Eine **Ausnahmegenehmigung** soll den Weg für den Anlauf von Binnenschiffen freimachen.
 - Vor allem **Schwerlast- und Projektladung** gelangt so auf dem Wasserweg direkt ins Binnenland.
 - Bis zu **300 Umschlagpunkte** an Binnenwasserstraßen wären erreichbar.
-

Kombinierter Verkehr: große Perspektiven, große Probleme

- **Lübeck** feiert 175 Jahre Bahnanschluss und verzeichnet Zuwachs beim Baltic Rail Gate.
 - Der Intermodalverkehr in **Kiel** kämpft mit hohen Preisen und mangelnder Qualität.
 - In **Rostock** wurden die Gleisanlagen am KV-Terminal für Ganzzüge verlängert.
-

Euroports: Schwerlast als Wachstumsfeld

- Der größte Hafenumschlagbetrieb Mecklenburg-Vorpommerns profitiert unter anderem von der **Windenergiebranche**.
 - Propellerhersteller **MMG** verschifft wieder über den Überseehafen Rostock.
 - In der Arbeitsgruppe „**High & Heavy**“ empfiehlt sich Euroports weiteren Kunden.
-

SONDERBEILAGE

Baltic Sea/ Deutsche Ostseehäfen

Vorläufiger Themenplan (Änderungen vorbehalten)

Lehmann Group: Projekt „Lehmannkai 1+“ erweitert die Kapazitäten

- Seit **100 Jahren** erfolgreich: der private Hafenbetrieb an der Trave.
- Im Fokus der geplanten Erweiterung stehen **überdachte Lagerflächen**.
- Eine niederländische Werft baut zwei neue **6.000-Tonnen-Frachter** für Lehmann.

Häfen als Etappenorte „Grüner Korridore“

- TT-Line sowie die Häfen Lübeck und Trelleborg setzen auf **emissionsfreie Logistikketten**.
- „Grüne Korridore“ werden auch auf **weiteren regelmäßigen Ostsee-Routen** angestrebt.
- Beispiel Viking Line: **CO₂-neutraler** Transport von Ketchup von Schweden nach Finnland.

Nutzen Sie diese Sonderbeilage als Ihren Werbekanal und erreichen Sie direkt eine **hochkarätige Zielgruppe** von über 10.000 Fachlesern. Ihre Botschaft adressiert gezielt **Top-Entscheider** sowie **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen Hafenwirtschaft, Hafentechnik, Schiffbau, Zulieferindustrie, Reedereien und Makler.

Die THB Sonderbeilage Baltic Sea Ausgabe 2025 finden Sie unter diesem [Link](#).

Weitere Informationen sowie ein **unverbindliches Angebot** erhalten Sie direkt von unserer **Anzeigenabteilung**.

T 040/23714-253 • E anzeigen@thb.info

Mediadaten



Mittwoch, 19. November 2025
C 6612
78. Jahrgang

Nº15

SONDERBEILAGE

Baltic Sea/ Deutsche Ostseehäfen

Angebot (Beispielformate)

1/8 Seite quer, 4c | 185 x 32mm | Sonderpreis EUR 980,- netto / Listenpreis EUR 1.080,- netto

AHLMANN ZERSSEN

Schifffahrt und Logistik von A - Z

Befrachtung • Reederei • Hafenagentur • Zolldienstleistungen • Umschlag & Lager

Bremen • Hamburg • Brunsbüttel • **Rendsburg** • Kiel • Wismar • Rostock
Stralsund • Wolgast • Mukran • Riga • Liepaja • Ventspils *Jetzt auch in Lettland*

AHLMANN-ZERSSEN GMBH • Headoffice: Am Kreishafen 14
24768 Rendsburg • Germany • www.ahlmann-zerssen.com

1/4 Seite quer, 4c | 185 x 64mm | Sonderpreis EUR 1.360,- netto / Listenpreis EUR 1.560,- netto

**Ideale Standortfaktoren
für resiliente und nachhaltige Logistik**

- › optimale Lage zu den ARA-Häfen und zum Ruhrgebiet
- › Logistiklösungen aus einer Hand mit eigener Bahn und Bahninfrastruktur
- › trimodale Verkehrsanbindung
- › Umschlag von Schütt-, Stück- und Flüssiggütern sowie Containern
- › 15 ha Flächenpotential für hafenaffine Gewerbe- und Industriebetriebe

DeltaPort ///
Niederrhein

DeltaPort Niederrhein GmbH
Orsoy - Voerde - Wesel - Emmerich
info@deltaport-niederrheinhaefen.de
www.deltaport-niederrheinhaefen.de

Weitere Anzeigenformate gerne auf Anfrage!